Objekt:	Doppelgefäß
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Amerikanische Archäologie
Inventarnummer: IV Ca 44444	

Beschreibung

Kleines Doppelgefäß, das aus zwei kugelförmigen Krügen besteht, die durch einen planen Bügelhenkel und ein massives Zwischenstück miteinander verbunden sind. Das Objekt ist beidseitig geglättet und geschlämmt. Seine Außenseiten wurden grundiert und bemalt. Grundierung und Bemalung sind stark erodiert.

Die Keramik besitzt eine rotbraune Grundfarbe. Die ehemals schwarze Bemalung ist vollständig erodiert. Nach Lothrop 1926: Nicoya black line ware. Nach Lehmann 1913: El Viejo-Stil.

Kulturelle Bedeutung: der Typ tritt auch in der Cordillera de Guanacaste und in der Region Atlántico Norte auf. Er wurde sowohl in Bestattungen als auch in Haushaltskontexten dokumentiert. Das Objekt wurde laut Lehmann-Katalog eine halbe Stunde südlich von Lagartero gefunden.

(Künne 2004)

Sammler: Lehmann, Walter

Angaben zum Fundort: Costa Rica Guanacaste (Provinz) Lagartero (Ort)

Grunddaten

Material/Technik:	Ton
-------------------	-----

Maße: Höhe: 8,6 cm; Durchmesser: (Körper) 5,3 cm; Länge: 13,8 cm; Mündung: 1,7 cm;

Wandstärke: 0,5 cm

Ereignisse

 $Hergestellt \qquad \text{wann} \qquad 300 \text{ v. Chr. - 500 n. Chr.}$

wer

wo Provinz Guanacaste

Gesammelt wann

wer Walter Lehmann (1878-1939)

WO

Schlagworte

• Gefäß